

# WINDOWS-10- UND SCCM-MIGRATIONEN



## Softwareaktualität, verbesserte Sicherheit und eine Plattform zur vollständigen Nutzung von Microsoft 365

### SERVICES

- Workplace Technology Procurement
- Workplace Technology Integration
- Windows 10 Transformation
- Microsoft 365 Transformation
- Expert on Demand
- Professional Services

### USER EXPERIENCE

- Verbesserte Agilität und Mobilität
- Schnellerer Zugriff auf neue Features
- Verbesserte Kommunikation und Zusammenarbeit
- Maximierte Effizienz
- Verbesserte Performance
- Gesteigerte Zufriedenheit der Anwender:innen

### GESCHÄFTSAUSWIRKUNGEN

- Hardware-Konsolidierung
- Gesteigerte Produktivität und Nachhaltigkeit
- Verbesserte Security
- Standardisierung
- Unterstützung der Digitalisierung

### ZIEL

Als Teil ihrer Agenda zur digitalen Transformation wollte die Civil Aviation Authority (CAA) Microsoft 365 optimieren und dessen neue Funktionen nutzen. Dazu musste die Organisation die Arbeitsplätze ihrer Mitarbeiter:innen von Windows 7 auf Windows 10 migrieren. Die Migration wurde auch als Chance gesehen, die Sicherheit zu verbessern und Störungen durch zukünftige Betriebssystem-Upgrades zu minimieren.

Die CAA suchte einen Partner, der das Design und Build sowohl von Windows 10 als auch von Microsoft System Center Configuration Manager (SCCM) durchführt und dann entweder geeignete Arbeitsplatzgeräte beschafft und bereitstellt oder die Festplatten der vorhandenen Geräte austauscht, um Windows 10 installieren zu können.

### LÖSUNG

Basierend auf einer langjährigen, erfolgreichen Lieferanten- und Partnerbeziehung entschied sich die CAA für Computacenter, um diese Ziele zu erreichen.

Computacenter leitete zunächst das Design und Build von Windows 10 nach NCSC-Standards sowie das Design und Build von SCCM. Es folgten die Bereitstellung von Windows 10 in einem Pilotprojekt für 180 Mitarbeiter:innen und danach die Bereitstellung für die restlichen 1.020 Mitarbeiter:innen. Dabei mussten Computacenter und die CAA den veränderten Bedingungen durch die COVID-19-Pandemie begegnen und ihre Bereitstellungsmethode anpassen.

### ERGEBNIS

Trotz der Komplikationen aufgrund der COVID-19-Lockdowns wurde das Projekt innerhalb des Zeit- und Kostenrahmens umgesetzt, wobei die CAA besonders mit der hervorragenden Zusammenarbeit der Computacenter- und CAA-Projektteams zufrieden war.

Mit der organisationsweiten Einführung von Windows 10 verfügt die CAA nun über ein modernes und aktuelles Betriebssystem und kann die Funktionalität von Microsoft 365 vollständig ausschöpfen. Auch wurde die Informationssicherheit erheblich verbessert, und künftige Betriebssystem-Upgrades werden nur minimale Auswirkungen auf die Nutzer:innen haben, was eine Beeinträchtigung der Geschäftsaktivitäten reduziert. Durch den Wechsel zu Microsoft Defender als Antivirenlösung der CAA wurden zudem Kosteneinsparungen realisiert.



Es ging in erster Linie um den laufenden Support und die Aktualität sowie um die Sicherstellung, dass wir den Mehrwert von Microsoft 365 maximieren und die Vorteile neuer Funktionen nutzen, sobald diese verfügbar sind.

**Simon Sheeran,**  
**Head of IT Operations,**  
**Information Services,**  
**Civil Aviation Authority**



Computacenter ist ein langjähriger Lieferant und Partner der CAA und war mit seinem Wissen über unsere IT-Umgebung und die eingesetzten Systeme ein hervorragender Kandidat für die Durchführung des Projekts.

**Simon Sheeran,**  
**Head of IT Operations,**  
**Information Services,**  
**Civil Aviation Authority**



## ZIEL

### Migration auf Windows 10 und Optimierung von Microsoft 365

Die Civil Aviation Authority (CAA) setzt Microsoft 365 umfassend ein und hatte die Absicht, diese Produktsuite zu optimieren. So erklärt Simon Sheeran, Head of IT Operations bei der CAA: „In erster Linie ging es dabei um den laufenden Support und die Aktualität. Wir nutzen Microsoft 365 in großem Umfang, und unsere IT-Strategie sieht vor, dass wir den Mehrwert dieser Investition maximieren und neue Funktionen nutzen, sobald sie verfügbar sind.“

Um dieses Ziel zu erreichen, musste die CAA die Arbeitsplätze ihrer Mitarbeiter:innen von Windows 7 auf Windows 10 migrieren – dies war Teil ihrer umfassenderen Agenda zur digitalen Transformation. Die CAA benötigte daher einen Partner, der das Design und Build von Windows 10 gemäß den Standards des National Cyber Security Centre (NCSC) sowie das Design und Build von Microsoft System Center Configuration Manager (SCCM) durchführt. Der Lieferant sollte im Anschluss daran rund 400 Arbeitsplatzgeräte beschaffen und bereitstellen, auf denen die neu erstellten und getesteten Windows-10- und SCCM-Images laufen würden, während bei den Geräten der übrigen ca. 800 Mitarbeiter:innen die Festplatten ausgetauscht werden mussten, um Speicherplatz für die aktualisierte Software zu haben.

Darüber hinaus verfolgte die CAA mit der Migration auf Windows 10 auch andere Ziele. Simon Sheeran erklärt: „Auch die Informationssicherheit ist für uns von größter Bedeutung, und Windows 10 bietet eine moderne und zuverlässige Sicherheitsgrundlage. Die Umstellung auf Windows 10 verspricht auch, die Art und Weise, wie unsere Betriebssystem-Upgrades in Zukunft durchgeführt werden, zu verändern und so Störungen durch Big-Bang-Rollouts auszugleichen und die Prozesse zu etablieren, die unsere Systeme auf dem neuesten Stand halten, während die Auswirkungen auf die Geschäftsaktivitäten reduziert werden.“

## LÖSUNG

### Bereitstellung von Windows-10-Upgrades für 1.200 Mitarbeiter:innen über neue Laptops und den Austausch von Festplatten

Basierend auf einer seit vielen Jahren bestehenden erfolgreichen Lieferanten- und Partnerbeziehung wählte die CAA Computacenter für die Umsetzung des Windows-10- und SCCM-Projekts aus. Simon Sheeran sagt: „Computacenter ist ein langjähriger Lieferant und Partner der CAA, und das Wissen über unsere IT-Umgebung und die eingesetzten Systeme machte Computacenter zum hervorragenden Kandidaten für die Durchführung des Windows-10-Projekts.“

Der Projektleiter der CAA, Rob Foscett, stimmt dem zu und sagt: „Durch die kontinuierliche Zusammenarbeit mit Computacenter konnten wir einen Kollegen mit Kenntnissen der lokalen Gegebenheiten in das Projektteam einbinden, was uns bei einigen der spezifischen Anforderungen sehr geholfen hat.“

Computacenter verantwortete für die Lösung die folgenden Aufgaben:

- Design und Build von Windows 10 nach NCSC-Standards
- Bereitstellung von technischen Ressourcen, um die CAA bei der Interpretation und anschließenden Übernahme der NCSC-Richtlinien für Windows 10 zu unterstützen und danach die bereits abgestimmten Designs entsprechend zu aktualisieren
- Erstellen und Testen von SCCM Current Branch gemäß den zuvor abgestimmten Designs für die Bereitstellung und Verwaltung von Windows-10-Updates
- Ersetzen von Sophos, der aktuellen Antivirenlösung der CAA, durch Microsoft Defender. Die Absicht dabei war, die Verwaltung dieses Produkts in das SCCM-Managementsystem zu integrieren und die Lizenzkosten zu senken, da MS Defender bereits als Teil der E5-Lizenzierung bezahlt wird.



Wir sind sehr zufrieden mit der Art und Weise, wie sich das Computacenter-Team auf die Zusammenarbeit mit der CAA eingestellt hat, und wissen die individuellen Beiträge zu schätzen, die in allen Phasen geleistet wurden.

**Simon Sheeran,**  
**Head of IT Operations,**  
**Information Services,**  
**Civil Aviation Authority**



- Erstellen einer standardisierten Betriebsanweisung für die Bereitstellung von Windows-10-Software und Windows-10-Funktionsupdates
- Erleichterung des Wissenstransfers zu den bestehenden CAA-Support-Teams durch das Erstellen von Knowledge-Base-Artikeln
- Bereitstellung von Windows 10 in einem Pilotprojekt für bis zu 180 Mitarbeiter:innen
- Bereitstellung für die verbleibenden 1.020 Mitarbeiter:innen innerhalb des Projektrahmens als Teil des Live-Rollouts

Alle Implementierungen fanden in der britischen CAA-Zentrale (bekannt als Aviation House) am Flughafen Gatwick statt, und zwar mit einem Ansatz, der die Unterbrechungen für die Mitarbeiter:innen minimierte und ihre User Experience optimierte. Dies wurde dadurch erreicht, dass Computacenter das entsprechende Build entwickelte und dann im Rahmen des Projekts ein „Windows 10 Gold Image“ erstellte, was bedeutet, dass alle Geräte – ob neu oder generalüberholt – vor Ort mit dem neuen, vorab getesteten Image eingerichtet wurden. Ein Drittel der Mitarbeiter:innen (ca. 400) erhielt einen Ersatz-Laptop mit dem Gold Image, und zwei Drittel (ca. 800) wurden mit geeigneten Festplatten ausgestattet – ebenfalls mit dem neuen Gold Image.

Da dieses Projekt in der ersten Hälfte des Jahres 2020 umgesetzt werden sollte, gab es zwangsläufig einige zeitliche Herausforderungen, die durch den Ausbruch der COVID-19-Pandemie verursacht wurden. Das ursprüngliche Lieferkonzept konnte während der Zeit des Lockdowns nicht aufrechterhalten werden, und das kombinierte Computacenter/CAA-Projektteam musste sich erneut zusammensetzen, um eine alternative Remote-Bereitstellungsmethode festzulegen. Simon Sheeran erklärt: „Wir änderten den Ansatz, um auf eine COVID-freundliche Art und Weise zu liefern, und passten uns an, wenn die Beschränkungen verschärft oder gelockert wurden. Dadurch wurde sichergestellt, dass das Projekt weiterläuft und die geforderten Zahlen bis Ende 2020 geliefert wurden.“

## ERGEBNIS

### **Aktualität, Sicherheit und Geschäftsproduktivität durch Windows-10-Upgrades innerhalb des Zeit- und Kostenrahmens**

Das Projekt wurde im Rahmen des Budgets durchgeführt, und alle Meilensteine wurden pünktlich erreicht, obwohl die COVID-19-Einschränkungen berücksichtigt werden mussten. Dazu befragt, sagte Rob Foskett: „Ja, das Projekt wurde absolut im Budget (und auch zu den vereinbarten Terminen) abgeschlossen, und es gab keine bösen Überraschungen bei den Kosten, was immer gut ist! Auch die Meilensteinabrechnung war sehr wirtschaftlich. Ein besonderer Dank geht an das Projektmanagement-Team von Computacenter, das das Projekt außerordentlich effizient gemanagt hat.“

Simon Sheeran ergänzt: „Wir sind sehr zufrieden mit der Art und Weise, wie sich das Computacenter-Team auf die Zusammenarbeit mit der CAA eingestellt hat, und wissen die individuellen Beiträge zu schätzen, die in allen Phasen zu diesem Vorhaben geleistet wurden, wobei das Team äußerst effektiv mit den CAA-Kolleginnen und -Kollegen als eine sehr leistungsfähige Einheit zusammengearbeitet hat.“

„Besondere Erwähnung verdient das Projektmanagement-Team von Computacenter, das das Tagesgeschäft des Projekts bewundernswert leitete und alles tat, um sowohl den Fortschritt als auch eine ausgezeichnete User Experience für die CAA-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter zu gewährleisten, indem es alles Erforderliche organisierte und die Geräte abholte und zurückbrachte. Dieser hervorragende Beitrag wurde von zahlreichen Kolleginnen und Kollegen hervorgehoben und sehr geschätzt!“



Das Projekt wurde absolut im Rahmen des Budgets und zu den vereinbarten Terminen abgeschlossen, und es gab keine bösen Überraschungen bei den Kosten, was immer gut ist!

**Rob Foskett,**  
**Project Lead, W10 Deployment,**  
**Civil Aviation Authority**





Es gab einige interessante und kreative Kommunikationsideen, die vom Team genutzt wurden, um sicherzustellen, dass die CAA-Kolleg:innen alle Informationen hatten, die für die Durchführung des Projekts benötigt wurden.

**Simon Sheeran,**  
**Head of IT Operations,**  
**Information Services,**  
**Civil Aviation Authority**



Die CAA schätzte auch die Qualität der Kommunikation, die Computacenter während des gesamten Projekts aufrechterhalten hat. Dies galt insbesondere für das rechtzeitige und effektive Aufzeigen von Herausforderungen, was es dem Projektteam ermöglichte, Hindernisse aus dem Weg zu räumen und dem anspruchsvollen Ziel näher zu kommen.

Zum Projekt insgesamt sagt Simon Sheeran: „Letztendlich ist die Umsetzung des Projekts entscheidend, und wir haben das Gefühl, dass Computacenter unser Feedback in Bezug auf die Projektmobilisierung aufgenommen und mit der CAA zusammengearbeitet hat, um ein wirtschaftliches Angebot zu erstellen, das für die Behörde rentabel war. Dies hat es uns ermöglicht, die Anzahl der Maschinen im gesamten Gebäude innerhalb der vereinbarten Zeitspanne auszuliefern.“

Da Windows 10 nun in der gesamten Organisation etabliert ist, verfügt die CAA über ein Betriebssystem, dessen Aktualität gewährleistet ist. Jetzt kann sie die Funktionalität von Microsoft 365 vollständig ausschöpfen und insbesondere die Vorteile neuer Funktionen nutzen, sobald diese verfügbar sind. Die Informationssicherheit wurde ebenfalls erheblich verbessert, und künftige Betriebssystem-Upgrades werden nur minimale Auswirkungen auf die Anwender:innen haben, was auch die daraus resultierenden Auswirkungen auf die Geschäftsaktivitäten reduziert.

Ein weiteres positives Ergebnis war, dass Sophos durch Microsoft Defender als Antivirenlösung der CAA ersetzt wurde. Dies hatte den Effekt, dass die Lizenzkosten gesenkt wurden, da Microsoft Defender bereits im Rahmen der E5-Lizenzabdeckung der CAA bezahlt wird.

Was die gewonnenen Erfahrungen angeht, so sind diese alle positiv. Simon Sheeran erklärt: „Sowohl Computacenter als auch die CAA müssen den sehr offenen und konstruktiven Dialog beim Scoping und bei der Mobilisierung des Projekts sowie die effektive Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedern des Projektteams – unabhängig von der Organisation, für die sie arbeiten – in zukünftige Aktivitäten einfließen lassen. Es gab auch einige wirklich interessante und kreative Kommunikationsideen, die vom Team genutzt wurden, um sicherzustellen, dass die CAA-Kolleginnen und -Kollegen alle Informationen hatten, die für die Durchführung des Projekts benötigt wurden.“

---

#### ÜBER DIE CIVIL AVIATION AUTHORITY

Die Civil Aviation Authority (CAA; deutsch: Zivilluftfahrtbehörde) wurde 1972 gegründet. Sie ist die unabhängige britische Regulierungsbehörde für den Luftverkehr und vereint alle Regulierungsfunktionen für die Zivilluftfahrt (Wirtschafts-, Flug- und Luftsicherheitsregulierung, Richtlinien für den Luftraum und Verbraucherschutz).

Die CAA reguliert rund:

- 50.000 aktive Berufs- und Privatpiloten
- 12.400 lizenzierte Flugzeugingenieure
- 2.350 Fluglotsen
- 206 Fluggesellschaften
- 241 lizenzierte Flugplätze
- 950 Organisationen, die an der Konstruktion, Produktion und Wartung von Flugzeugen beteiligt sind
- 2.400 ATOL-Inhaber und 19.000 in Großbritannien registrierte Flugzeuge

---

#### WEITERE INFORMATIONEN

Um mehr über unsere Services für Unternehmen zu erfahren oder weitere Kundenreferenzen zu lesen, begeben Sie sich auf [www.computacenter.com/de](http://www.computacenter.com/de)

---